

„Stammtisch“ auf Platz eins

Marktmeisterschaft der Stockschützen für Laien schon eine Herausforderung

Wartenberg. (bs) Im verkleinerten Rahmen fand heuer die Marktmeisterschaft der Stockschützen statt. Dabei hatte man viel Glück, der Regen hatte sich in der Nacht ausgelebt und zur angesetzten Zeit war schönes Wetter. Zehn Moarschaften mit interessanten Namen traten in bester Stimmung gegeneinander an. Teamnamen wie: Samba Bavaria, Henaheisl, Marktgemeinderat, Stammtisch Härtl, SKS Sandkastensandler, Strogenkicker Förderverein, VTV-Wartenberg, Fußballer und vier Damen aus dem Rathaus mit dem selbstbewussten Namen „Schlecht aba sche“ zeugten von der Freude am Spaß. Zwölf Spielrunden mit je drei Aussetzern, aber nur vier Kehren, waren für Stocksportlaien schon eine Herausforderung an Konzentration und Kondition. Aber am Ende freuten sich alle über die Preise bei der Siegerehrung. So bleibt das corona-geschädigte Sportjahr zumindest mit die-

ser schönen Veranstaltung in guter Erinnerung, wenn schon kaum offizielle Turniere in Hallen möglich waren. Den ersten Platz holte sich der „Stammtisch Härtl“ mit 17:1

Punkten. Der zweite Platz ging an den Trachtenverein mit 16:2 Punkten und den dritten Platz belegte der Bayernfanclub „Henaheisl“ mit 12:6 Punkten.



Erster wurde der „Stammtisch Härtl“ mit 17:1 Punkten, v.l. Christian Hamberger, Sepp Blaimer, Rainer Bruchmann und Holger Götzing. Foto: Bernd Spanier